



Amtliche Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Freiburg

2024, Nr. 3

07. Februar 2024

3. Änderungsordnung für die Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Freiburg für den Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik* vom 17. Mai 2023

Vom 07. Februar 2024

Auf Grund von § 8 Abs. 5 i. V. m. § 32 Abs. 3 S. 1 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1) in der Fassung des 4. HRÄG vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1204) i. V. m. § 1 Abs. 2, § 2 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2, § 7 Abs. 3 Satz 9 und Abs. 9 Satz 4 und Abs. 12 der Rechtsverordnung des Kultusministeriums über Rahmenvorgaben für die Umstellung der allgemein bildenden Lehramtsstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen, den Universitäten, den Kunst- und Musikhochschulen sowie der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg auf die gestufte Studiengangsstruktur mit Bachelor- und Masterabschlüssen der Lehrkräfteausbildung in Baden-Württemberg (RahmenVO-KM) vom 27. April 2015 hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Freiburg am 07. Februar 2024 gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 LHG die folgende 3. Änderungsordnung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Lehramt Sonderpädagogik beschlossen.

Der Rektor der Pädagogischen Hochschule Freiburg hat am 07. Februar 2024 gemäß § 32 Abs. 3 Satz 1 LHG seine Zustimmung erteilt.

Artikel 1

Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Freiburg für den Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik* vom 17. Mai 2023 in der Fassung der 2. Änderungsordnung vom 13. Juli 2023

1. In § 3 wird die bisherige Angabe „[nicht belegt]“ ersetzt durch folgende Angabe:
„Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die zentrale Beratungsstelle der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Die fachliche Studienberatung erfolgt durch das Institut für Sonderpädagogik und die Fachstudienberaterinnen und -berater in den Fächern und in den Bildungswissenschaften.“
2. In § 4 Abs.3 wird die Anzahl der maximalen Module auf 21 geändert.
3. § 9 Abs. 1 Ziffer 3 wird um den folgenden zweiten Satz ergänzt:
„Für die Ausbildung im Vorbereitungsdienst im Fach Islamische Theologie/Religionspädagogik ist die Zugehörigkeit zum Islam sunnitischer Prägung gemäß § 4 Abs. 5 Satz 2 RahmenVO-KM Voraussetzung.“

4. In § 21 Abs. 5 Satz 1 Ziffer 4 wird die bisherige Angabe „Modul *Grundfragen der Bildung und Gesellschaft* im sechsten Semester“ gekürzt zu „Modul *Grundfragen der Bildung* im sechsten Semester“.
5. Die Anlage 1 erhält die folgende Fassung (Änderungen unterstrichen):

„Anlage 1 Modulübersicht Bachelorstudiengang *Lehramt Sonderpädagogik*“

| Sem. | Module | | | | |
|-------------|--|---|----------------------------|-----------------------------|---|
| 1. | M1 GL ⁶ | <i>M1 ÜSB</i> 3+3 (OSP) | M1 HF 1 ³⁺⁹ | M1 BW ⁶ (EW) | M1 Fach ¹² |
| 2. | M2 GL ⁶ | | | M2 Fach ¹² | |
| 3. | M1 GB D/M ¹² (Deutsch oder Mathematik) | | M2 BW ⁶ (EW) | M3 BW ⁶ (PSY) | M1 FR 1 ⁶ |
| 4. Ausl. | M2 GB D/M ⁹ (Deutsch oder Mathematik) | | M3 Fach ¹² | | M2 FR 1 ⁹ |
| 5. | M2 ÜSB ⁶ | <i>M3 ÜSB</i> ²⁴ (Integriertes Semesterpraktikum) | | | |
| 6. | <u>M4 BW⁶</u> (<u>Grundfragen der Bildung</u>) | <u>M5 BW⁶</u> (<u>SOZ</u>) | M3 FR 1 ⁶ | M4 Fach ⁶ | M4 ÜSB ⁶ (Bachelorarbeit) |

Erläuterungen:

| | |
|---------------|--|
| Zeile | = Semester (pro Semester sind 30 ECTS-Punkte zu erwerben) |
| Zelle | = ein Modul. Die hochgestellte Ziffer bezeichnet den Modulumfang in ECTS-Punkten (bei zweisemestrigen Modulen als Term x+y für die ECTS-Punktzahl pro Semester). Die Länge der Zelle entspricht dem Umfang in Punkten. |
| <i>kursiv</i> | = Modulbewertung fließt nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein. |
| GL | = Sonderpädagogische Grundlagen |
| ÜSB | = Übergreifender Studienbereich: M1: <i>Orientierungspraktikum</i> (OSP), M2: <i>Rhetorische Kommunikation in sonderpädagogischen Kontexten</i> , M3: <i>Integriertes Semesterpraktikum</i> (ISP), M4: Bachelorarbeit. |
| HF 1 | = Sonderpädagogisches Handlungsfeld 1 „Sonderpädagogischer Dienst, Kooperation, inklusive Bildungsangebote“ |
| BW | = Bildungswissenschaften (<u>Erziehungswissenschaft, Psychologie, Soziologie, Grundfragen der Bildung</u>) |

(Fortsetzung Erläuterungen zu Anlage 1)

| | |
|---------------|--|
| Fach | <p>= ein Fach des <i>Lehramts Sekundarstufe 1</i>: Alltagskultur und Gesundheit, Biologie, Chemie, Deutsch (mit Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache), Englisch, Evangelische Theologie/Religionspädagogik, Französisch, Geographie, Geschichte, Islamische Theologie/Religionspädagogik, Katholische Theologie/Religionspädagogik, Kunst, Mathematik, Musik, Physik, Politikwissenschaft, Sport, Technik, Wirtschaftswissenschaft.</p> <p>Die Fächer Evangelische Theologie/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik kann nur wählen, wer der jeweiligen Konfession angehört.</p> <p>Je nach Fach kann M1 und M2 auch ein verbundenes, einzelnes Modul mit 24 Punkten sein, in diesem Fall ändert sich die Nummerierung der Module dieses Faches (siehe Anlage 3).</p> |
| GB D/M | <p>= Grundbildung Deutsch (mit Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache) oder Mathematik aus dem <i>Lehramt Primarstufe</i>. Wenn das Fach Deutsch ist, ist die Grundbildung Mathematik zu studieren. Wenn das Fach Mathematik ist, ist die Grundbildung Deutsch zu studieren. Ist das Fach weder Deutsch noch Mathematik, kann die Grundbildung Deutsch oder die Grundbildung Mathematik gewählt werden.</p> |
| FR 1 | <p>= Sonderpädagogische Fachrichtung 1, angeboten werden: „Lernen“, „Sprache“, „Emotionale und soziale Entwicklung“ und „Geistige Entwicklung“. Davon ist im Bachelorstudiengang eine Fachrichtung zu studieren, eine weitere kommt im Masterstudiengang hinzu.“</p> |

6. In der Anlage 3.7 *Bildungswissenschaften* werden nach der Modulbeschreibung für das Modul BSON-BW-M3 sowie nach dem Hinweis zu dem im fünften Semester angesiedelten „Integrierten Semesterpraktikum“ die folgenden beiden Modulbeschreibungen eingefügt (siehe nächste Seiten):

| | | |
|---|--|--|
| „Studiengang: BA SON | Fach: Bildungswissenschaften | Modulkennziffer: BSON-BW-M4 |
| Modultitel: Grundfragen der Bildung | | |
| Präsenzzeit: 60 h | Selbststudium: 120 h | Workload: 180 h |
| ECTS-Punkte: 6 | | |
| Position im Studienverlauf: Das Modul findet im sechsten Semester statt. | | |
| Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul unterstützt eine differenzierte Beurteilung gegenwärtiger Bildungs- und Wertediskurse durch den Erwerb von Kenntnissen und Kompetenzen zu den europäisch und im Horizont der Wirkungsgeschichte des Christentums gewachsenen Bildungs- und Kulturwerten. Weiterhin gibt das Modul Anregungen zur Themenstellung für die Bachelorarbeit und unterstützt die professionsorientierte Berufsbefähigung. | | |
| Empfehlungen für die Teilnahme am Modul: keine | | |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine | | |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: | | |
| Modulprüfungsleistung: Klausur (Dauer: etwa 90 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 40 h), die sich auf alle Lehrveranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt nicht in die Gesamtnote des Bachelorstudiengangs ein. | | |
| Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. | | |
| Häufigkeit: Die Modulprüfung wird in der Regel jedes Semester angeboten. | | |
| Dauer des Moduls: einsemestrig | | |
| Lehrveranstaltungen im Modul: | | |
| 6. Semester: Es sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu belegen. | | |
| 1. | Titel: Christliche und abendländische Bildungs- und Kulturwerte (gemäß Art. 16 Abs. 1 BWVerf.) | ECTS-Punkte: 3 |
| | Lehrform: Vorlesung | Verbindlichkeit: Pflicht |
| | Sprache: Deutsch | SWS: 2 |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | |
| Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |

(Fortsetzung Modul BSON-BW-M4)

| Wahlpflichtbereich <i>Einführung in die Grundfragen der Bildung</i> (1 von 4 Lehrveranstaltungen ist auszuwählen): | | | |
|---|--|-------------------------------------|--|
| 2. | Titel: Einführung in die theologischen Grundfragen der Bildung (Evangelische Theologie) | ECTS-Punkte: 3 | |
| | Lehrform: Vorlesung/Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |
| 3. | Titel: Einführung in die theologischen Grundfragen der Bildung (Katholische Theologie) | ECTS-Punkte: 3 | |
| | Lehrform: Vorlesung/Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |
| 4. | Titel: Einführung in die philosophischen Grundfragen der Bildung | ECTS-Punkte: 3 | |
| | Lehrform: Vorlesung/Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |
| 5. | Titel: Einführung in die politikwissenschaftlichen Grundfragen der Bildung | ECTS-Punkte: 3 | |
| | Lehrform: Vorlesung/Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |

Modulverantwortliche/r und Modulberatung: siehe Homepage des Instituts für Erziehungswissenschaft

Termine: siehe Lernplattform ILIAS: <https://ilias.ph-freiburg.de/>

Literatur: siehe Lernplattform ILIAS: <https://ilias.ph-freiburg.de/>

| | | | |
|---|-------------------------------------|------------------------------------|-----------------------|
| Studiengang: BA SON | Fach: Bildungswissenschaften | Modulkennziffer: BSON-BW-M5 | |
| Modultitel: Soziologische Grundlagen für die Sonderpädagogik | | | |
| Präsenzzeit: 60 h | Selbststudium: 120 h | Workload: 180 h | ECTS-Punkte: 6 |
| Position im Studienverlauf: Das Modul findet im sechsten Semester statt. | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls für den weiteren Studienverlauf: Das Modul gibt Anregungen zu Themenstellungen für die Bachelorarbeit und unterstützt die professionsorientierte Berufsbefähigung. An die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen, besonders die professionsbezogene Reflexionsfähigkeit, kann im Masterstudiengang <i>Lehramt Sonderpädagogik</i> angeschlossen werden. | | | |
| Empfehlungen für die Teilnahme am Modul: Kenntnisse und Kompetenzen aus den Modulen BSON-BW-M1 und -M2 sowie BSON-HF1-M1 und BSON-ÜSB-M3. | | | |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine | | | |

(Fortsetzung Modul BSON-BW-M5)

| | | | |
|---|--|-------------------------------------|--|
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: | | | |
| Modulprüfungsleistung: Hausarbeit (Erstellungszeit: etwa 40 h), die sich auf alle Lehrveranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Bachelorstudiengangs ein. | | | |
| Voraussetzung für Teilnahme an Modulprüfung: gültiger Immatrikulationsnachweis, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. | | | |
| Häufigkeit: Die Modulprüfung wird in der Regel jedes Semester angeboten. | | | |
| Dauer des Moduls: einsemestrig | | | |
| Lehrveranstaltungen im Modul: | | | |
| 6. Semester: Es sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu belegen. | | | |
| 1. | Titel: Gesellschaft, Bildung, Ungleichheit | | ECTS-Punkte: 3 |
| | Lehrform: Vorlesung | Verbindlichkeit: Pflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |
| Wahlpflichtbereich <i>Bildung in der Wissensgesellschaft</i> (1 von 4 Lehrveranstaltungen ist auszuwählen): | | | |
| 2. | Titel: <i>Disability Studies</i> und Geschlechterverhältnisse | | ECTS-Punkte: 3 |
| | Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |
| 3. | Titel: Sozialstrukturanalyse und Zeitdiagnose | | ECTS-Punkte: 3 |
| | Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |
| 4. | Titel: Vertiefung zu sozialer Ungleichheit | | ECTS-Punkte: 3 |
| | Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |
| 5. | Titel: Bildung als Herrschaftsform | | ECTS-Punkte: 3 |
| | Lehrform: Seminar | Verbindlichkeit: Wahlpflicht | Sprache: Deutsch |
| | Präsenzzeit: 30 h | Selbststudienzeit: 60 h | SWS: 2 |
| | Studienleistung: Bearbeitung von Aufgaben nach Maßgabe der Lehrenden im Umfang von insgesamt etwa 20 h. | | |
| | Dauer: ein Semester | Häufigkeit: jedes Semester | Semesterempfehlung: 6. Semester |

Modulverantwortliche/r und Modulberatung: siehe Homepage des Instituts für Soziologie

Termine: siehe Hochschulportal LSF: <https://lsf.ph-freiburg.de/>

Literatur: siehe Lernplattform ILIAS: <https://ilias.ph-freiburg.de/>

7. In Anlage 3.15 wird folgende Änderung vorgenommen:
Modul BSON-ETH-M3
LV2: Änderung des Titels von „Grundfragen ökumenischer und interreligiöser Bildung“ zu „Grundfragen ökumenischer und interreligiöser Bildung in religionsdidaktischer Perspektive“.

8. Seitenangaben, Nummerierungen und Querverweise sowie die Inhaltsübersichten der Studien- und Prüfungsordnung sind entsprechend den vorgenannten Änderungen anzupassen.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am 1. April 2024 in Kraft.

Freiburg, den 07. Februar 2024

Prof. Dr. Hans-Georg Kotthoff
Rektor
Pädagogische Hochschule Freiburg